



## GRUSSWORT

Der Sommer steht schon fast vor der Tür, es gibt viel zu unternehmen und entdecken. Nicht für alle Menschen ist es selbstverständlich und möglich, dies ohne Einschränkungen zu tun. Wir sind stolz darauf, dass wir von der Procap Grischun ausgezeichnet wurden für unsere Bemühungen, auch Menschen mit Beeinträchtigungen an diesem Entdecken und Erleben teilhaben lassen zu können. Dieser Preis bestärkt uns darin, diese Bemühungen noch weiter voranzutreiben. Auch die Spitex ist gross in ihrem Engagement und feiert dieses Jahr 25-jähriges Bestehen. Schauen Sie doch am Stand vorbei, wenn sie sich in Laax präsentiert. Einen grossen, runden Geburtstag feiert auch die Katholischen Kirchengemeinde von Laax, lesen Sie mehr zum sagenhaften 500 Jahre Jubiläum in dieser Novas da Laax. Ich wünsche Ihnen einen schönen Start in den Sommer in unserem alten und doch so dynamischen Laax.

Mit vorsommerlichen Grüssen

*Franz Gschwend, Gemeindepräsident*



Dieser Link führt Sie zu den Novas da Laax in Deutsch und Rätoromanisch.

## IMPRESSUM:

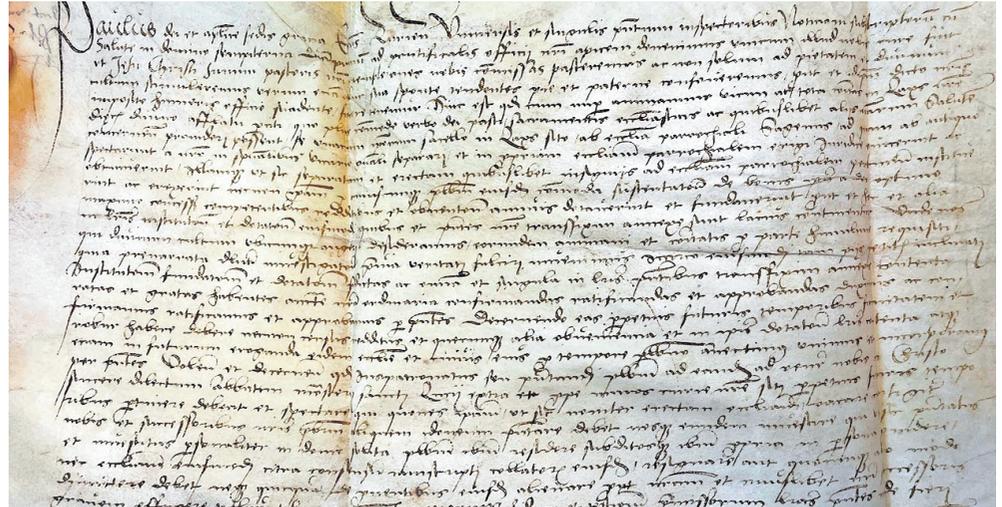
Novas da Laax, Gemeinde Laax  
Erscheinung: alle 2 Monate zum Monatsende

**Nächste Erscheinung: 25. Juli 2025**

**Themenideen: Bis zum 11. Juli 2025**

Redaktion: Domenica Flütsch

Kontakt: admin@laax-gr.ch



Das Dokument vom 20. August 1525 bestätigte die Einsetzung der eigenständigen Laaxer Pfarrgemeinde.

# 500 JAHRE KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE LAAX

**Festgottesdienst, Kinderprogramm, eine Podiumsdiskussion und eine Ausstellung im Museum stehen auf dem Programm des Jubiläumsjahres «500 Jahre katholische Kirchengemeinde Laax» 1525-2025.**

Bis zu Beginn des 14. Jahrhunderts war Laax eine «Filiale» der Pfarrei Sagogn. Die Gemeinde drängte immer mehr auf Eigenständigkeit, sodass der Churer Bischof Paul Ziegler schliesslich am 20. August 1525 seine Zustimmung zur Errichtung einer eigenen Pfarrei gab. Auf die Einsetzung eines eigenen Dorfpfarrers musste Laax jedoch mehr als 100 Jahre warten: Die Reformationswirren, der Priestermangel und die prekäre finanzielle Situation der Gemeinde verhinderten die sofortige Umsetzung der Eigenständigkeit. 1632 war es endlich so weit: Pater Joannes Maria de Poschiavo nahm als erster Laaxer Pfarrer Wohnsitz im kurz vorher erbauten Kirchengemeindehaus. Einen weiteren Höhepunkt erreichte die Kirchengemeinde 1677 mit der Einweihung der neuen Kirche, die auf den Fundamenten des alten, gotischen Kirchgebäudes, errichtet wurde.

**Herausforderungen in einer anspruchsvollen Zeit**

Mit Blick auf die Zukunft ihrer Kirchengemeinde steht die heutige Glaubensgemeinschaft vor einer Reihe von Herausforderungen. Das betrifft das religiöse, spirituelle und praktizierte Glaubensleben, nicht weniger jedoch auch organisatorische und gesellschaftliche Aspekte. Das Jubiläumsjahr soll darum genutzt werden, einen Blick in die Geschichte zu

## WIR BENÖTIGEN IHRE HILFE!

Um die Geschichte der Kirchengemeinde Laax zu dokumentieren, werden Fotos von Kirchenfesten der letzten 100 Jahre gesucht: Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse, Prozessionen, Alpgottesdienste, Kirchweihfeste u.s.w.

Die Fotos werden für die Ausstellung im Museum, für die Veranstaltungen in der Kirche und für eine Publikation in Erinnerung des Jubiläumsjahres benötigt. Fotos können im Pfarrhaus abgeben oder in digitaler Form zugestellt werden an secretariat@pleiv-laax-falera.ch



*Laax, am Anfang des letzten Jahrhunderts, mit der Pfarrkirche St. Gallus und St. Othmar.*

werfen, akzentuiert sich jedoch auch mit Fragen der Zukunft zu beschäftigen. Dabei sollen verschiedene Perspektiven einbezogen werden und Bedürfnisse und Erwartungen der Gemeindemitglieder berücksichtigt werden. Anspruchsvoll wird dabei sein, die Glaubensgrundlagen und Traditionen der Kirche in einem sich veränderten gesellschaftlichen und demografischen Umfeld so zu bewahren und weiterzugeben, dass sie vom heutigen Menschen verstanden werden.

Jubiläen sind ausgezeichnete Gelegenheiten, um innezuhalten und den eigenen Standort zu bestimmen. Dabei geht es nicht nur um Rückblick, sondern auch um eine ehrliche Analyse des gegenwärtigen Zustands – als Grundlage für eine geschärfte Sicht in die Zukunft. Konnte man noch vor wenigen

Jahrzehnten vom jüdisch-christlichen Abendland sprechen, scheint dieses Fundament in weiten Teilen Mitteleuropas heute kaum mehr erkennbar – auch nicht in der Surselva. Die christlich-religiöse Praxis ist weitgehend aus dem öffentlichen Leben verschwunden. Wie aber kann der christliche Glaube mit seiner frohen Botschaft heute weitergegeben werden? Haben Bischof Joseph Maria Bonnemain, Ordensschwester Monika Hüppi OP, Marion Hilber, Leiterin Fachbereich Religionsunterricht der katholischen Landeskirche Graubünden sowie der Theologe, wissenschaftlicher Assistent an der Theologischen Hochschule Chur und ehrenamtlicher Festivalseelsorger Claude Bachmann Antworten oder gar «Rezepte» dafür? Moderiert wird die Gesprächsrunde von Mariano Tschuor.

Gerne laden wir sie ein mitzuwirken und beim anschliessenden Apéro die Gespräche weiter zu vertiefen.

## PROGRAMM JUBILÄUMSJAHR

**So. 22.6. Museum:** Eröffnung der Ausstellung «Von Sagen, Glocken und Rätschen» Das Museum zeigt im Sommer eine Ausstellung rund um Kirche, Sagen und Brauchtum in der Region Laax.

**Sa. 16.8. Kirche:** Familienprogramm / Geschichte und Geschichten Tagsüber Spiel und Spass für die ganze Familie und am Abend werfen wir einen Blick auf die Geschichte(n) der letzten 500 Jahre und lassen aktuelle und ehemalige MitarbeiterInnen und Funktionäre der Kirchgemeinde zu Wort kommen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich beim «Café nocturn» im Museum in Ruhe weiter mit den Geschichten auseinanderzusetzen.

**So. 17.8. Kirche:** Festgottesdienst mit Bischof Joseph Maria Bonnemain Fast auf den Tag 500 Jahre nach der Gründung der Kirchgemeinde feiert unsere Gemeinschaft zusammen mit dem Churer Bischof einen Jubiläumsgottesdienst. Anschliessend Apéro riche in der «Sentupada».

**Fr. 21.11. Aula:** Podiumsdiskussion «Missionsland Surselva – Hat der christliche Glaube hier noch eine Zukunft?» Das Detailprogramm wird fortlaufend auf der Internetseite der Kirchgemeinde aktualisiert.

## VOLUNTARIS FÜR DAS KINDERFEST LAAX GESUCHT

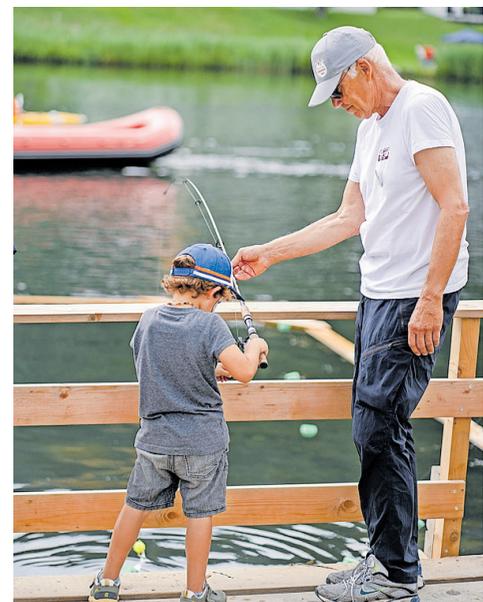
Am Wochenende des 19. und 20. Juli findet rund um den Laaxersee wieder das beliebte Kinderfest statt: Über 40 Attraktionen laden zum Spielen, Basteln und Entdecken ein. Damit der beliebte Sommeranlass reibungslos abläuft, sucht das Organisationskomitee freiwillige Helferinnen und Helfer, die mit Herzblut unterstützen.

Ob bei der Betreuung der Kinder, der Mithilfe in der Küche oder der Überwachung der Spielposten – es findet sich für alle Voluntaris eine passende Aufgabe. Der Einsatz startet um 8.15 Uhr am Laaxersee und kann je nach Wunsch für einen oder zwei Tage erfolgen. Es gibt für alle Helfenden eine kostenlose Verpflegung am Ein-

satztag sowie als Dankeschön eine Helferparty im August mit feinem Essen und Unterhaltungsprogramm. Der grösste Lohn bleibt aber das Lachen der Kinder, die beim Kinderfest eine tolle Zeit verbringen dürfen.

Das Kinderfest Laax gibt es schon seit über 20 Jahren und ist immer ein Nonprofit Anlass geblieben, der nur dank enorm viel Freiwilligenarbeit und Sponsorengelder möglich ist. Wer Teil dieses besonderen Erlebnisses werden möchte, kann sich als Voluntari unter [voluntaris@kinderfest-laax.ch](mailto:voluntaris@kinderfest-laax.ch) anmelden.

**Mehr Informationen:**  
[kinderfest-laax.ch](http://kinderfest-laax.ch), [voluntaris@kinderfest-laax.ch](mailto:voluntaris@kinderfest-laax.ch)



*Kinderfest Laax sucht Helfer:innen.*



## ERFOLGREICHE JUBILÄUMSTOURNEE DER SPITEX SELVA ZUM 25-JÄHRIGEN BESTEHEN



Impressionen der Spitex-Tournee.



Bilder Spitex

In den vergangenen Wochen präsentierte sich die Spitex Selva an vier Jubiläumsanlässen in den Gemeinden Trin, Flims, Sagogn und Laax. Diese Veranstaltungen boten eine ausgezeichnete Gelegenheit, mit der interessierten Bevölkerung ins Gespräch zu kommen, das Angebot der Spitex vorzustellen und gemeinsam auf das 25-jährige Jubiläum anzustossen. Die Besucherinnen und Besucher durften sich vor Ort auf verschiedene Attraktionen freuen: Kostenlose Blutzucker- und Blutdruckmessungen, ein spannender Wettbewerb sowie ein vielseitiges Angebot an Speis und Trank luden zum Verweilen und Austausch ein. Die Resonanz war durchwegs positiv. Zahlreiche Anwesende zeigten grosses Interesse an den Dienstleistungen der Spitex, stellten Fragen und nutzten die Möglichkeit, sich direkt mit den Mitarbeitenden auszutauschen. Solch persönliche Begegnungen unterstreichen den Wert und die Verbundenheit, die der Spitex Selva in der Region entgegengebracht wird. Nach vier erfolgreichen Jubiläumsveranstaltungen stehen noch zwei weitere Anlässe bevor. Die Spitex lädt alle Interessierten herzlich ein, diese am 4. Juni in Schluain und am 6. Juni in Falera zu besuchen und freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

- Jubiläumsanlass Schluain 4. Juni 2025, 16.00-19.00 Uhr
- Jubiläumsanlass Falera 6. Juni 2025, 16.00-19.00 Uhr

### AGENDA

**Samstag, 31. Mai / Sonntag 1. Juni 2025**  
**Konzert - Männerchor Laax und Männerchor Falera**

31.5. 20.00 Uhr, la fermata Falera  
01.6. 17.30 Uhr, Aula Grava Laax

**Samstag, 7. Juni 2025**  
**Uniun da giuventetgna: DISCO mit Oldies Bar**  
Aula Schulhaus Laax

**Freitag, 13. Juni 2025**  
**Stiftung Pro Laax - Konzert der Musikschule**  
18.30 Uhr, Aula Schulhaus Laax

**Samstag, 14. Juni 2025**  
**Willkommensapéro für Neuzuzüger**  
16.00 Uhr, bei der Cularta

**Freitag, 27. Juni 2025**  
**Café nocturn - Museum Laax**  
18.00 Uhr, Museum

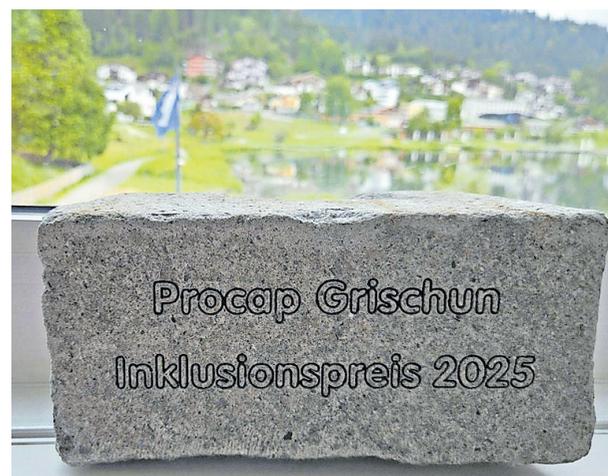
**Donnerstag, 10. Juli 2025**  
**Museum Laax – Dorfführung**  
14.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am See,  
Anmeldungen bis 12.00 Uhr

**Sonntag, 13. Juli 2025**  
**Alpmesse in Nagens**

**Samstag und Sonntag, 19. und 20. Juli 2025**  
**Kinderfest**  
10.00 – 16.45 Uhr, Laaxersee

## LAAX ERHÄLT INKLUSIONSPREIS PROCAP GRISCHUN 2025

Anlässlich der Mitgliederversammlung der Procap Grischun in Klosters Ende März durfte Franz Gschwend für die Gemeinde Laax den Procap Grischun Inklusionspreis 2025 entgegen nehmen. Damit ehrt die Procap Grischun die Gemeinde Laax für ihre Bemühungen zur Förderung von Barrierefreiheit und Inklusion im öffentlichen Raum durch bauliche Massnahmen, die Menschen mit eingeschränkter Mobilität eine selbstbestimmte Bewegung im Gemeindegebiet ermöglichen.



Inklusionspreis 2025 in der Cularta